

**Inhalt**

■ In eigener Sache	1
■ Wandertag der Liedertafel Irsch	1
■ Gründung eines Mädchenchores	2
■ Offizielle "Inbetriebsetzung" des Fahnenrondell Irsch	2

■ In eigener Sache

Liebe Irscher!

Irsch hat nun auch einen Mädchenchor und damit wurden die Möglichkeiten, sich in Irsch in einem Verein zu engagieren erweitert. Auch sonst ist Irsch besonders aktiv, was die Förderung von Mädchen betrifft. Am 24. April wird bundesweit der 8. Girls' Day (www.girlsday.de) veranstaltet und im Kreis Trier Saarburg haben sich bisher erst zwei Unternehmen angemeldet. Diese beiden Unternehmen kommen aber aus Irsch, was ich als sehr lobenswert bezeichnen möchte.

Sehr lobenswert ist auch das Engagement von Kathy Gosz aus Wisconsin, die in ihrem Blog „Village Life in Kreis Saarburg, Germany“ das Leben in unserem Ort beschreibt, wie es wohl zur Zeit der Auswanderungswelle Mitte des 19. Jahrhunderts war.

Hier der Link zu diesem sehr interessanten Blog:

<http://19thcenturyrhinelandlive.blogspot.com/>

Vielleicht ist das ja auch Anregung für den ein oder anderen, einen kleinen Artikel für die Irscher Homepage beizusteuern ...

Viele Grüße

Arno

■ Wandertag der Liedertafel Irsch (Wolfgang Reiter, 20. April 2008)

Die Liedertafel führt an **Christi-Himmelfahrt - Donnerstag, 01. Mai 2008** - ihren traditionellen Wandertag durch, zu dem alle Freunde und Förderer der Liedertafel herzlich eingeladen sind. **Treffpunkt** ist um **9.30 Uhr am Bürgerhaus Winzerkeller** in Irsch. Auf Schusters Rappen geht die Route am Scharfenberg entlang, vorbei am Weiher des ASV Ockfen hin zur Saar. Im Bereich der Kaselmühle geht es wieder zurück Richtung Irsch, um über den „Heuweg“ und den Schießstand auf Schadall durch Kleine Räderchen ins Irscher Bachtal zum Anwesen der Familie Mangrich vorzustoßen. Dort werden den Wanderern dann bereits die feinen Düfte der ersten Schwenkbraten und Bratforellen des Jahres in die Nase steigen und Lust auf mehr vermitteln. Die Wanderstrecke ist fast durchgängig für Kinderwagen geeignet. Alle anderen sind natürlich ebenfalls herzlich eingeladen und können das Anwesen Mangrich auch direkt oder im Anschluss an eine eigene Maitour ansteuern. Auch über Schwenkbraten und Fisch hinaus, ist für Essen und Trinken bestens gesorgt. Nach den Schlechtwetterveranstaltungen der beiden vergangenen Jahre hätte die Liedertafel dieses Jahr mal wieder schönes Wetter verdient. Sollte Petrus jedoch auch in diesem Jahr kein Sänger sein, so trotz die Liedertafel dieses wieder mit bester Laune im Vereinsraum im Bürgerhaus „Winzerkeller“.

Auf Ihr/euer Kommen freut sich die Liedertafel!



■ Gründung eines Mädchenchores (Wolfgang Reiter, 20. April 2008)



Wie bereits im Vorfeld angekündigt, gründet die Liedertafel Irsch derzeit einen reinen Mädchenchor. Zur ersten Probe am Freitag, 11. April 2008 fanden sich im Vereinsraum im Bürgerhaus Winzerkeller in Irsch aus dem Stand 25 Mädchen zusammen. Besonders erfreulich ist dabei, dass auch viele Mädchen aus den umliegenden Ortschaften den Weg zur Liedertafel nach Irsch gefunden haben. Dies zeigt, dass der Bedarf an einem Mädchenchor besteht.

Unter der Leitung von Gottfried Sembdner ging es in der ersten Schnupperprobe gleich richtig los. Mit Freude am Gesang und einigem Abtasten in den Augen wurden zwei Lieder geprobt und am Ende der Probe bereits recht kräftig und deutlich zum Besten gegeben. Durch einen anderweitigen Termin des Chorleiters musste die Probe leider am vergangenen Freitag ausfallen. Die nächste Probe findet am kommenden Freitag, 25. April 2008, 19.00 Uhr im Bürgerhaus „Winzerkeller“ in Irsch statt. Auch weiterhin sind natürlich alle Mädchen ab 6 Jahren herzlich eingeladen. Nur Mut! Vorkenntnisse sind absolut nicht nötig. Es gibt kein „Vorsingen!“

Für Anmeldung und Rückfragen steht euch Lisa Strupp, Tel.: 06581 / 2900 gerne zur Verfügung.

Auf euer Kommen freuen sich alle Aktiven der Liedertafel!

■ Offizielle "Inbetriebsetzung" des Fahnenrondell Irsch (Jürgen Haag, 14. April 2008)

Am Samstag den 12. April wurde das Fahnenrondell der Ortsgemeinde Irsch in einer kleinen Feierstunde seiner Bestimmung übergeben.

Viele Spender hatten die Finanzierung übernommen und auch die Mitglieder des Gemeinderates hatten mit einem Teil ihrer Sitzungsgelder dazu beigetragen, dass in Irsch ein Fahnenrondell aufgestellt werden konnte.

Auf die Initiative des 2. Beigeordneten der Ortsgemeinde, Herrn Walter Lauer, der mit dieser Idee die Sache nicht nur angestoßen hatte, sondern auch die maßgebliche Triebfeder und der eifrigste Helfer bei diesem Kulturdenkmal war, konnte bei schönem Frühlingwetter die offizielle "Inbetriebsetzung" des Irscher Fahnenrondell gefeiert werden.



Walter Lauer hatte sich in der Region umgesehen und gemeinsam mit Peter Kramp ein solches Gestell in eine anderen Gemeinde gefunden und vermessen.

Peter Kramp konnte mit der Erfahrung aus seinem langen Berufsleben einen Entwurf skizzieren, den er dann auch selbst umsetzte. Es entstand ein echtes Unikat für Irsch.



Damit das Gestell auch den Witterungen Stand hält musste es natürlich auch verzinkt werden und ein massives Fundament durfte ebenfalls nicht fehlen.

Mit Günther Britten, der für das Verzinken verantwortlich war und Günter Fisch der bei den Tiefbauarbeiten des Fundamentes als Helfer zur Verfügung stand war die Truppe um Walter Lauer komplett.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle die ideell oder finanziell dazu beigetragen haben das ein solches Fahnenrondell in Irsch aufgestellt werden konnte.

Der Musikverein und der Liedertafel Irsch gestalteten mit ihren Musik- und Gesangsstücken einen festlichen Rahmen und werteten diese kleine Feierstunde kulturell mit ihren Darbietungen besonders auf.



Pastor Leick segnete das Rondell und den gesamten Platz ein, sodass von dort aus das Zeichen der Verbundenheit und der Frieden der Völker untereinander in die Welt getragen werden soll.

Der Irscher Jugend Club und Helfer aus dem SPD Ortsverband sorgten schließlich dafür, das niemand an diesem Tag Durst oder Hunger leiden musste.



Die Männer der Freiwilligen Feuerwehr sorgten dafür, dass an der verkehrsreichen Bundesstraße niemand zu Schaden kommen musste.

Da der Reinerlös aus dieser Feierstunde der Renovierung der Irscher Pfarrkirche zugute kommen soll, lies es sich Pastor Leick nicht nehmen und füllte seinen stets prallen Terminkalender um einen weiterer Punkt.

Der **Irscher Newsletter** ist ein kostenloses Angebot von www.Irsch-Saar.de.
Der Newsletter erscheint etwa monatlich und wird per eMail an alle Interessenten verschickt.
Wer Beiträge für den Newsletter hat, kann diese einfach an Arno Meyer (webmaster@irsch-saar.de) schicken.
Unter dieser eMail-Adresse kann der Newsletter auch einfach bestellt, bzw. abbestellt werden.
Ältere Ausgaben des Newsletters gibt es im Internet unter www.irsch-saar.de/newsarchiv.htm

